



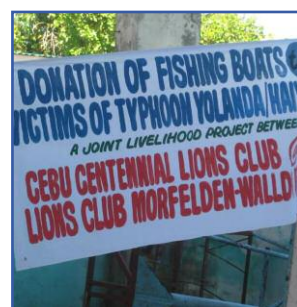
111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Newsletter Juli 2014



Der Inhalt im Überblick

Seite 2	Der Governor hat das Wort
Seite 3	Aus den Clubs
Seite 9	Aus dem Distrikt
Seite 10	Von der International Convention
Seite 11	Von den Leo's
Seite 12	Termine & Veranstaltungen

Redaktionsschluss für die August-Ausgabe: 14. August 2014

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses NewsLetters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Regina Risken DG 111MN 2014/2015 (LC Giessen Wilhelm Conrad Röntgen), LionRegina@kanzlei-risken.de

Redaktion:

Andreas Guthke (LC Mörfelden-Walldorf), werbung-design@off-und-on.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück. Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Der Governor hat das Wort



Sehr geehrte Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos,

„und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“. Mit diesen Worten von Hermann Hesse möchte ich Sie von ganzem Herzen im neuen Lionsjahr an dessen Anfang begrüßen.

Weltweit hat der Stabswechsel stattgefunden. Allein in unserem Distrikt 111 MN sind 125 neue Präsidentinnen und Präsidenten engagiert und tatkräftig an den Start gegangen.

Auch auf Distriktebene wurde der jährliche Ämterwechsel vollzogen und ich habe das Amt des Distrikt Governors auf der International Convention in Toronto/Kanada von meinem Vorgänger Günther Radspieler übernommen.

„Lions – Mit Herz, Hand und Verstand“ ist mein Motto für das Lionsjahr 2014/2015.

Dieses Motto möchte ich mit der Unterstützung unseres engagierten Kabinetts gemeinsam mit Ihnen in diesem Lionsjahr verwirklichen.

Lassen Sie uns mit offenem Herzen tatkräftig und umsichtig das tun, was wir Lions am liebsten tun: denen helfen, die unserer Hilfe bedürfen.

Hierbei möchte ich Sie mit ganzer Kraft unterstützen.

Mein Wunsch ist es, möglichst vielen Freunden aus unserem Distrikt persönlich zu begegnen und mich mit Ihnen auszutauschen. Gerne besuche ich Sie in Ihren Clubs. Schreiben Sie mir oder rufen Sie an. Aber ich freue mich auch auf gemeinsame Begegnungen auf unseren Distriktversammlungen.

In diesem Jahr hat unser Distrikt auch etwas Besonderes zu feiern: 111 MN wird 40 Jahre alt! 1974 wurde der Distrikt 111 M in Gießen in Mitte Nord und Mitte Süd geteilt.

40 Jahre herausragendes ehrenamtliches Engagement in unserem Distrikt. Dafür bereits an dieser Stelle mein herzlicher Dank an Sie ganz persönlich.

Konfuzius sagt, man kann über die Dunkelheit klagen, oder ein Licht anzünden. Danke für das funkelnde Lichtermeer in den vergangenen 40 Jahren, dass ohne Ihren persönlichen Einsatz nicht möglich gewesen wäre.

Herzliche Grüße

Ihre

Distrikt Governor 111 MN 2014/2015

Neuer Internetauftritt!

Sie erreichen unsere neue Internetseite wie bisher direkt über www.111mn.de, die zu unserer speziellen Distriktseite unter www.lions.de führt.

Für Fragen zur Internetseite steht Ihnen LF Gert Wenderoth (111 MN KIT – Webmaster 2014/2015) unter gwenderoth-hr@t-online.de gern zur Verfügung.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

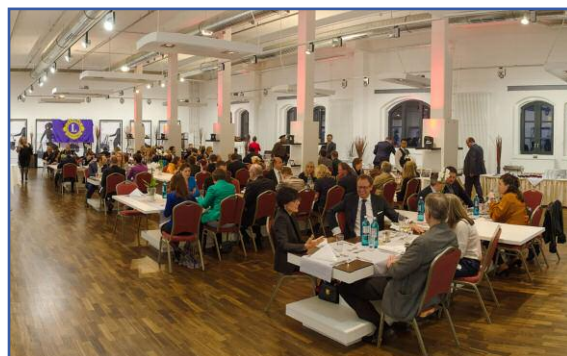
10 Jahre LC Offenbach Rhein-Main: Für Bildung, Integration und Stadtimage



Eli Melinda und ihre Band unterhielten die Lions

Mit einem Charityabend beging der Lions Club Offenbach Rhein-Main seinen 10. Geburtstag. „Ein bisschen anders zu sein“ war der Anspruch der Initiatoren Peter Ober und Jochen Winter, als sie der „großen internationalen Lions-Bewegung“ in Offenbach eine „dritte Säule hinzufügten“, wie sich der amtierende Präsident Oliver Stirböck ausdrückte. Die „Rhein-Mainer“ formierten sich daher als einziger Offenbacher Club als gemischter Club. Gemeinsam mit vielen anderen Vereinen in der Stadt trage der Club zu einer aktiven Stadtgesellschaft bei. „Insofern haben sich Ober und Winter mit ihrer Gründung für die Stadt verdient gemacht“, so Stirböck. Ein Schwerpunkt legt der Club dabei auf Bildungs- und Integrationsaspekten. Der Club wolle aber auch einen Beitrag leisten, das „unverdient schlechte Image der Stadt“ zu verbessern. Offenbach sei ein „Imagezwerg, aber ein Chancenriese“,

formulierte Stirböck mit Blick etwa auf die Entwicklungen im Offenbacher Hafen. Daran knüpfte Oberbürgermeister Horst Schneider an, als er in seinem Grußwort die Arbeit des Clubs für das Ansehen der Stadt lobte. Spendenziel der Charity-Veranstaltung war das „Patenschaftsmodell Offenbach“. Den unterhaltsamen Rahmen des Projekts für die rund 100 Gäste bildeten der Comedian Johannes Scherer von Hit-Radio Radio FFH und die Sängerin Eli Melinda mit ihrer Band.



Im „Alten Schlachthof“: der „etwas andere Offenbacher Club“ begeht sein 10-jähriges.

LC Homberg (Efze): Rektor Ulrich Pischke stellt seine Anne-Frank-Schule vor



Es gab einen guten Grund, warum der Rektor der Homberger Anne-Frank-Schule, Ulrich Pischke, den Lions Club besuchte. Der Club hatte aus dem Reinerlös des Weihnachtskonzertes 2013 dem Förderverein der Schule 1.000 € gespendet. Noch einmal danke sagen und gleichzeitig seine Schule vorstellen, war das Anliegen von Rektor Pischke am Clubabend im Juni 2014.

Standort der Schule ist das Schulzentrum im Osterbach. Alle rund 40 Schülerinnen und Schüler sind geistig oder auch zusätzlich körperlich behindert. Sie werden in kleinen Klasseneinheiten von 5 bis 6 Kindern von derzeit 13 Lehrern beschult. Die unterschiedlichsten Behinderungen machen intensive Betreuung bis hin zur Einzelbetreuung notwendig. Hauptziel der Schule ist es, die Kinder für das Leben im praktischen Bereich tauglich zu machen. Deshalb sei seine Schule eine Sonderschule für die geistige Entwicklung. Wichtig sei es, die Behinderten soweit zu entwickeln, daß sie an allen Bereichen des täglichen Lebens teilnehmen können. Die Schule stehe vor zukünftig großen Herausforderungen. Der politische Wille, Sonderschulen abzuschaffen und stattdessen die Kinder den Regelschulen zuzuführen, man nennt dies Inklusion, stößt auf heftige Kritik, weil darin kein wirklicher Vorteil gesehen wird. Entsprechend groß war dann auch die Diskussion, die die Lionsfreunde führten. Bernd Pfeiffer dankte Rektor Pischke für seinen Vortrag und betonte noch einmal, daß die Freunde die 1.000 € an die richtige Schule gespendet haben.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Offenbach Lederstadt: 7.200 Plastik-Enten im Wettstreit auf dem Main



Enten-Schwemme auf dem Main in Offenbach: 7.200 Plastik-viecher gingen beim nun schon „5. Entenrennen“ des LC Offenbach Lederstadt an den Start. Ein Teilnahmerecord, über den sich Präsident Christian Plachta und der als „Renn-Regisseur“ fungierende LF Dr. Kurt Hunsänger besonders freuten. Unterstützt doch der LC Offenbach Lederstadt in diesem Enten-Jahr das Projekt „Kindern eine Zukunft geben“ der Diakoniekirche Offenbach. Dabei wird im Mathilden-Viertel der Offenbacher Innenstadt, deren Bewohner Wurzeln in mehr als 50 Nationen haben, ein Familienzentrum geschaffen, das Kinder nach der Schule verpflegt und betreut. Außerdem wird das Lions-Projekt „Klasse 2000“ weitergeführt, das über vier Jahre hinweg Kinder der Offenbacher Wilhelmsschule unterstützt. Am Ziel war die Renn-Ente von Franziska H. um Schnabellänge voraus und gewann den 1. Preis, einen Hyundai i10, von der Hessengarage gestiftet. Weitere 70 Preise

wurden ausgelobt, die einen Wert von rund 23.500 Euro haben. Vorausgegangen war eine zünftige Entenparty, bei der die „Grolig Brothers“ und der Jazz-Chor „Blue Notes“ für Stimmung sorgten.

LC Mörfelden-Walldorf: Neue Fischerboote auf den Philippinen



Der Taifun „Yolanda“ wütete am 7. November 2013 auf den Philippinen, bei dem mehr als 6.300 Menschen getötet wurden. „Yolanda“ zerstörte ganz oder teilweise über 1 Mio. Häuser, machte über 4 Mio. Menschen obdachlos und zerstörte vielerorts Fischerboote, die für die Existenzsicherung der Bevölkerung lebensnotwendig waren.

Die Mitglieder des LC Mörfelden-Walldorf hatten sofort entschieden, hier zu helfen. „Wir wollten aber, dass unsere Hilfe vor Ort für uns auch messbar ist und hatten deshalb beschlossen, uns direkt auf persönlichem Weg zu engagieren“, so Burkhard Ziegler, der Clubpräsident in der Amtszeit 2013/2014. „Um effektiv, direkt und ohne große Nebenkosten zu helfen, habe ich Kontakt zu Lions Clubs im Katastrophengebiet gesucht. Da durch den Taifun das Internet erst nach Tagen einigermaßen wieder verfügbar war, habe ich über Umwege den Präsidenten des Lions Club auf Cebu - Briant Chua - per Facebook und Email erreicht.“ Spontan hatte sich der Club entschieden, rund 1.800 Euro direkt an den „Cebu Centennial Lions Club“ zu überweisen, um dort das „A LIVELIHOOD PROJECT FOR YOLANDA VICTIMS“ zu unterstützen. Zusammen mit den weiteren Sponsorengeldern wurden 18 neue Fischerboote bzw. Auslegerboote angeschafft, von denen 12 Stück am 26. Mai 2014 in der Stadt Daanbantayan gestiftet wurden. Besonders freute es uns, dass bei dieser Übergabe der Boote der Incoming International Lions President 2014/2015 Joseph "Joe" Preston mit dabei war!





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Königstein-Burg und LC Sulzbach: Rund 5.000 € für die Kinderklinik in Höchst



„Gesundheit ist wichtiger als alles andere im Leben“, schloss Ehrengast Dr. med. Lothar Schrod seine Ansprache vor 180 Gästen bei der Jubiläumsfeier der beiden LC Sulzbach und Königstein-Burg, die ihre jeweiligen runden Geburtstage gemeinsam mit einem Benefiz-Ball unter dem Motto „Eine Nacht im Casino“ feierten. Dr. Schrod ist Ärztlicher Direktor des Klinikums Höchst und Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.

Der Erlös in Höhe von rund 5.000 € aus dem Losverkauf der Tombola ist als Anschubfinanzierung für ein innovatives Beatmungsgerät mit NAVA-Technologie gedacht, das speziell für die Bedürfnisse von Säuglingen und Kleinkindern entwickelt wurde.

Der Sulzbacher Club startete vor 20 Jahren als erster gemischter Lions-Club in der Region. Der Königsteiner Club dagegen war vor 10 Jahren bereits der fünfte reine Damenclub. In beiden Clubs engagieren sich derzeit jeweils rund 30 Mitglieder ehrenamtlich mit großem persönlichem Einsatz. Besonders hervorzuheben sind dabei Aktivitäten wie der weihnachtliche Glühweinstand der Sulzbacher Lions im Main-Taunus-Zentrum oder der große Benefizlauf in Königstein der Lions-Damen.

Die Erlöse aller Club-Veranstaltungen sind hauptsächlich für gemeinnützige Projekte und Institutionen zugunsten von Kindern, Jugendlichen und Frauen in der Region gedacht.

LC Königstein-Burg: Erfolgreicher 2. Königsteiner Benefiz-Lauf



Die Damen des LC Königstein-Burg haben auch in diesem Jahr wieder professionelle Arbeit zum Ausrichten des 2. Benefizlaufes geleistet, bekräftigten Schirmherr Bürgermeister Leonhard Helm und Sportdezernent Jörg Pöschl. So konnte LC-Präsidentin Sabine Petersen-Spindler einen symbolischen Scheck mit 10.000 € an Corinna Saric, der Vorsitzenden des Vereins Susan G. Komen Deutschland e.V., übergeben. Frau Saric versprach das Geld für den Aufbau eines regionalen Hilfsprojektes einzusetzen, das Frauen mit Brustkrebs helfen soll, den familiären Alltag besser zu meistern. Rund 700 Läufer hatten trotz kurzer Regenschauer am Muttertag die landschaftlich schöne Laufstrecke bewältigt. Das bunte Rahmenprogramm im Kurpark und die Kinderläufe zogen wieder viele Sportler und deren Familien an. „Wir unterscheiden uns damit deutlich von anderen Läufen“, betont Ulrike Frech vom Organisationsteam des LC's.

Finanzielle Unterstützung leisteten viele Königsteiner Firmen und die beiden Hauptsponsoren Süwag AG Energie und das Sana Klinikum Offenbach. Deren Vertreter Dr. Joachim Reinking (Süwag) und Prof. Norbert Rilinger (Sana) begrüßten das Engagement des Clubs im Kampf gegen Brustkrebs sehr.

Der Benefizlauf ist jetzt ein fester Bestandteil des Jahresprogramms der Stadt Königstein und deshalb wird es 2015 einen dritten Lauf geben:

Termin ist der 19. April 2015.

Weitere Infos unter: www.benefizlauf-königstein.de



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Homberg (Efze): Michael Sack übernimmt die Führung



Mitglieder, Freunde und Familie des Lions Club Homberg (Efze)

Schnell geht ein Lionsjahr vorbei. Dies merkten auch der Präsident des Lions Club Homberg (Efze) im Jahr 2013/2014, Bernd Pfeiffer und seine gesamte Mannschaft im Vorstand. Wieder einmal erfolgte der Stabwechsel anlässlich des Grill- und Familientages im Stadtteil Roppershain. Mehr als 40 Lionsfreunde mit ihren Frauen nahmen an der Übergabe teil. Sie alle bedankten sich bei ihrem Bernd für ein Jahr voller Themen und Ereignisse. Glanzpunkte waren mit Abstand das Benefiz-Weihnachtskonzert in der Stadthalle, an dem über 350 Gäste teilnahmen und dessen Reinerlös als Spende an die Anne-Frank-Schule ging, eine Eintagesfahrt nach Wiesbaden in den Hessischen Landtag und eine

dreitägige Bildungsreise nach Berlin. Neben dem Präsidenten Michael Sack gehört dem neuen Vorstand an: 1. Vize-Präsident Andreas Ehrh, 2. Vize-Präsident Heinz Engelhardt, Sekretär Markus Klöpfel, Schatzmeister Peter Capitain und der für Spezialaufgaben zuständigen Beauftragten.



LC Bad Homburg-Weißer Turm: Präsidentenwechsel und Projekt „Löwenstark im Taunus“ geht in die Finalrunde



In feierlichem Rahmen erfolgte die Übergabe des jährlich wechselnden Präsidentenamtes bei Lions-Club Bad Homburg-Weißer Turm. Der scheidende Präsident Frank Hofmann blickte bei dieser Gelegenheit auf ein erlebnis- und erfolgreiches Clubjahr zurück. Der Lions Club konnte unter der Präsidentschaft von Frank Hofmann etliche gemeinnützige Institutionen in und rund um Bad Homburg finanziell unterstützen, zum Beispiel das Frankfurter Kinderhaus, das Haus Gottesgabe und den Verein Natur und Psychomotorik. Zuletzt steuerte der Lions Club 10.000,- EUR für die Sanierung seines Namensgebers, des Weißen Turmes, bei. Der neue Präsident Uwe Kolb hob besonders die Aktion „Löwenstark im Taunus – Ihr Projekt mit unserer Hilfe“ hervor, die der Lions Club im vergangenen Herbst initiiert hat. Noch bis zum 31. Juli haben gemeinnützige Institutionen mit Sitz in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Neu-Anspach, Oberursel, Steinbach, Usingen oder Wehrheim die Möglichkeit, für ihre Arbeit Förderanträge an den Lions Club einzureichen. Gefördert werden Projekte und Initiativen in den Bereichen Soziales, Kultur, Musik, Sport, Bildung/Ausbildung und internationale Verständigung. [Dazu muss eine Projektbeschreibung im Umfang einer DIN-A4-Seite bis zum 31. Juli per E-Mail an die Adresse \[lcwt@gmx.de\]\(mailto:lcwt@gmx.de\) eingesandt werden.](#) Im Oktober wird dann darüber entschieden, welche Projekte sich über eine finanzielle Förderung des Lions Clubs freuen dürfen. Insgesamt stellt der Lions Club auf diesem Wege 10.000,- EUR zur Verfügung.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Melsungen spendet für Schülerhilfe Bolivien



P Volker Ludwig (stehend) begrüßt
Dr. German Canaviri (links von ihm)

In Bolivien gilt zwar die Schulpflicht, aber in Städten wie Potosi leben viele Menschen noch immer in bitterer Armut, und die Kinder müssen mithelfen, die Familien über die Runden zu bringen. Eine warme Mahlzeit am Tag, Stifte und Hefte für den Unterricht wirken da wie ein Magnet, um die Kinder doch in die Schule zu holen. Bildung ist ihre Chance: Die Schülerhilfe Bolivien organisiert in der Stadt Potosi eine Schulverpflegung für Kinder – als Anreiz für einen Schulbesuch.

Hier setzt die Schülerhilfe Bolivien an, die 1997 von Dr. med. German Canaviri gegründet wurde. Hilfe sei noch immer dringend nötig, die Zahl der Kinder, die Unterstützung brauchen, sei eher noch gestiegen. Aus diesem Grund kann der Verein die Schulverpflegung auch nur noch an drei Tag pro Woche sicherstellen.

Seit der Gründung des Vereins habe die Schülerhilfe Bolivien 5642 bedürftigen Schüler geholfen, berichtete Canaviri. Die Mahlzeiten sind für viele Eltern ein wichtiger Anreiz, ihre Kinder in den Unterricht zu schicken. Sonst müssten sie zum Unterhalt der Familien beitragen, beispielsweise als Schuhputzer oder durch die Arbeit in den Minen des Cerro Rico (Hintergrund) Eine bessere Bildung könnte der Weg aus der Armut sein.

(siehe auch www.lc.melsungen.de – der Club/ Presse)



Eine von Canaviri unterstützte Schulklasse
in Potosi

LC Offenbach Rhein-Main: Best Western Macrander Hotel und Lions Club kooperieren zugunsten des Theresien Kinder- und Jugendhilfzentrum e.V

Unter dem Motto „Kinder glücklich machen“ haben das Best Western Macrander und der LC Offenbach Rhein-Main eine Kooperation nach dem Prinzip „Sleep & Help“ vereinbart. Wie der Direktor des Hotels Marek Kvasnicak und der scheidende Präsident des Clubs Oliver Stirböck mitteilen, bitten Hotel und Club die Übernachtungsgäste für jeden Aufenthalt um einen Euro. Das Best Western und der LC Offenbach Rhein-Main Förderverein e. V. runden diesen Betrag um insgesamt 1 Euro auf. Damit unterstützen beide Initiatoren die Ketteler-Musiktage, ein jährlich stattfindendes Musikprojekt des Theresien Kinder- und Jugendhilfzentrum e.V. Dieses soll über die verbindende Kraft der Musik, nicht nur die verborgenen musischen Fähigkeiten der Kinder und Jugendlichen fördern, sondern stellt einen Höhepunkt in der Erziehungsarbeit mit Kindern aus Multiproblem-Familien dar. „Hier wird mit viel Freude an der künstlerischen Arbeit ganz nebenbei das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt, Sozialkompetenz erworben und die Freude am Lernen gefördert. Eine wunderbare Möglichkeit zur Hilfe für einen erfolgreichen Start in das weitere Leben der benachteiligten Jugendlichen“, erläutert der Beauftragte des Clubs für das Theresienheim-Kinder-Projekt, Dr. Thomas Bergmann. Club und Hotel rechnen aus Erfahrungen mit ähnlichen Aktionen des Best Western zugunsten der Kulturinstitution Hafen2 und von Tsunamiopfern mit einem guten Ergebnis. „Uns war wichtig, wieder ein Offenbacher Projekt zu fördern“, so Kvasnicak.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Hanau Brüder Grimm: Kick für Kinder



Vier Tage vor dem Großen Preis von Deutschland hat Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel in Hanau beim Benefizfußballspiel „Kick für Kinder 2014“ mit einer Auswahl aus Stars und Freunden ein Erfolgserlebnis gefeiert.

Sebastian Vettel hat bei seinem Fußball-Ausflug vor dem Heimrennen der Formel-1-Saison endlich mal wieder gewonnen. Mit der Auswahl Nazionale Piloti setzte sich der in dieser Saison noch sieglose viermalige Weltmeister im Benefizspiel „Kick für Kinder“ in Hanau gegen ein Promi-Team mit 4:2 (2:0) durch. Vettel trat als einziger aktueller Pilot vor dem Großen Preis von Deutschland an diesem Sonntag auf dem Hockenheimring gegen die von den ehemaligen Eintracht-Stars Rudi Bommer und Norbert Nachtweih angeführte Allstar-Mannschaft an.

„Wir wurden jetzt alle vier Wochen verwöhnt durch die WM, da können wir nicht ganz mithalten“, meinte Vettel nach dem Match vor 5800 Zuschauern im Herbert-Dröse-Stadion. Der Erlös der Partie in Höhe von 15.000 Euro kommt diesmal der Sophie-Scholl-Schule des Behindertenwerks Main-Kinzig in Hanau zugute.

Der Lions Club Hanau Brüder Grimm zeigte auf der Veranstaltung Flagge und wer wollte durfte am Stand sich im „Dosenwerfen“ beweisen. Der Club hat insgesamt 100 Eintrittskarten an das BWMK, Lichtblick (Betreiber der Tafel) und dem Lamboypark geschenkt. Auch dieser Erlös geht auch an die Sophie-Scholl-Schule.



LC Altenstadt: € 500 Spende überreicht



Äbtissin Sr. Elisabeth Kralemann
OSB begrüßt Herrn Wolfgang
Lawrenz vom Lions Club Altenstadt

Um die Entwicklung des Klosters Engelthal und seiner vielfältigen Aktivitäten zu fördern, überreichte kürzlich der Lions Club Altenstadt eine Spende von € 500 an die Äbtissin Sr. Elisabeth Kralemann OSB. Der Lions Club ist dem Kloster langjährig verbunden und hatte im Jahr 1999 seine Gründungsfeier sowie spätere Treffen in der „Pilgerrast“ durchführen können. Bei einem Gesprächsabend der Lions im Herbst soll dieser Kontakt im Kloster weiter vertieft werden. Angesichts der vielfältigen Projekte des Clubs in der Region wünscht man sich die Unterstützung von weiteren Interessenten, die mit den Lions über die Internetseite (www.lc-altenstadt.de) in Verbindung treten können.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de

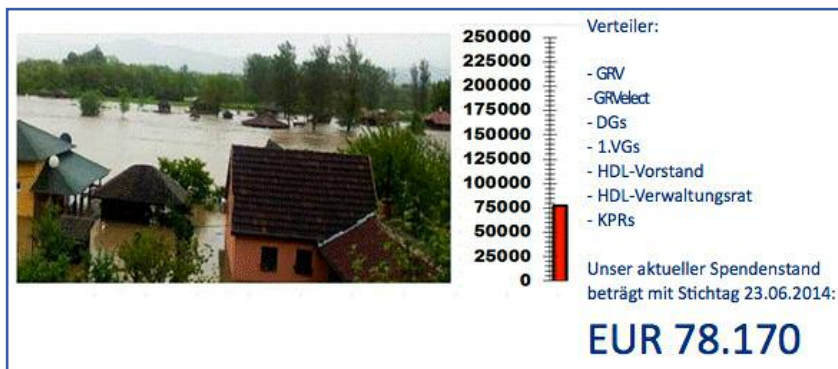


Aus dem Distrikt



Balkan-Flut: Weitere Hilfe wird benötigt

Mit der Flut auf dem Balkan wächst in den betroffenen Gebieten die Angst vor Seuchen. Hygienemaßnahmen und Seuchenschutz stehen daher im Vordergrund der Hilfsmaßnahmen. 113 PAUL-Wasserfilter wurden bereitgestellt.



Um in den verschlammten Gebieten Infektionen zu vermeiden, sind Hygienemaßnahmen derzeit besonders wichtig, um die Menschen vor der Ausbreitung von Krankheiten zu schützen.

Spenden werden weiter dringend benötigt.

Wir möchten Sie gerne darauf hinweisen, dass wir den Spendenstand nicht mehr per E-Mail versenden werden. Sie finden jedoch weitere Informationen auf unserer Homepage www.lions-hilfswerk.de/balkanflut.

Lions-Schüleraustausch: Bewerbungsunterlagen jetzt verfügbar

Kennen Sie den Lions-Schüleraustausch für ein Jahr? Die Lions geben mit diesem in Kooperation mit Youth for Understanding (YFU) durchgeführten Programm jungen Menschen die Gelegenheit zu einem unvergesslichen Erlebnis, das sie ihr Leben lang begleiten wird. Für das kommende Austauschjahr 2015/2016 sind jetzt die Unterlagen verfügbar. Das heißt, ab jetzt können sich Jugendliche für ein Jahr in einem von sechs Ländern bewerben!

<http://www.lions-youthexchange.de/index.php?id=192>

Was können Sie als Club tun und was haben Sie davon? Ihr Club hat die Möglichkeit, einen oder mehrere Jugendliche aus Ihrer Region mit einem Stipendium zu fördern. Die Activity „Längerfristiger Schüleraustausch“ steht dabei ganz im Zeichen des ersten Lions-Ziels „den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu wecken und zu erhalten“. Sie stellt nicht nur für den geförderten Jugendlichen, sondern auch für Ihren Club eine echte Bereicherung dar. Bereits engagierte Clubs berichten uns begeistert von den positiven Erfahrungen mit „Ihren Jugendlichen“.

Auch die Distrikte können den Schüleraustausch gezielt fördern. Zuschüsse an sponsernde Clubs sind eine von vielen Möglichkeiten! Ihr Hilfswerk der Deutschen Lions (HDL) koordiniert den gesamten Bewerbungsprozess und gibt einen Zuschuss für bis zu fünf Schüler pro Jahr.

Weitere Informationen zum Lions-Schüleraustausch gibt es auf unserer Distrikt-Internetseite unter: www.111mn.de.



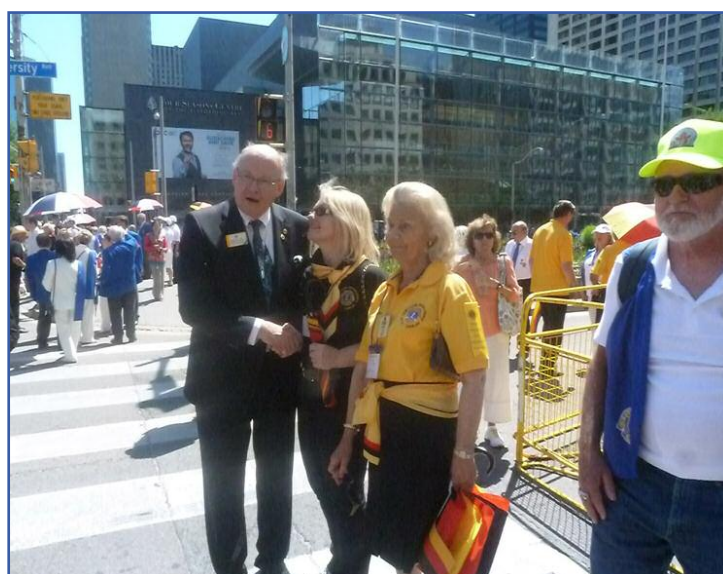
111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Impressionen von der International Convention in Toronto/Kanada





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



News von den Leo's

Liebe Lions,

vor kurzem hat das neue Amtsjahr begonnen und damit heißt es auch für uns als Distrikt-Vorstand der Leos im schönen Distrikt Mitte-Nord: „Ran an die Arbeit“. Wir freuen uns auf ein tolles und abwechslungsreiches Amtsjahr mit allen Lions und Leos aus MN. Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns als Distrikt-Vorstand vorzustellen:



Ich bin [Carolin Plum](#) und bin 25 Jahre alt. Meine Leo-Zeit begann 2005 in meinem Heimatort Mönchengladbach, wechselte aber studienbedingt in den Distrikt WL. Mit meinem ersten Job in Frankfurt in 2013 trat ich in den Leo-Club Frankfurt Kaiserstadt ein. Während meiner Leo-Zeit durfte ich schon viele verschiedene Ämter auf Club- und Distriktebene ausführen. Im letzten Jahr konnte ich als Multi-Distrikt-Sekretärin viele weitere Einblicke in die Leo-Welt erlangen und freue mich nun mit diesem Wissen den Leo Distrikt MN weiter voranzutreiben.

Unterstützt werde ich von meinem Vorstand. [Hendrik Schmidt](#) bleibt wie im Vorjahr Vize-Distrikt-Sprecher. Er ist ebenso Mitglied im Leo-Club Frankfurt Kaiserstadt und seit 2 Jahren Leo. Er unterstützt und vertritt mich in allen Angelegenheiten unter anderem auch bei Distrikt-Veranstaltungen der Lions. [Isa Mackenberg](#) übernimmt das Amt der Distrikt-Sekretärin. Sie blickt ebenso auf eine lange Leo-Zeit zurück, während der sie schon viele verschiedene Ämter auch auf Distriktebene übernehmen konnte. Im letzten Jahr durfte ich schon im Multi-Distrikt-Vorstand mit ihr zusammen arbeiten, da sie das Amt der Vize-Multi-Distrikt-Sprecherin ausgeführt hat. Im Distrikt-Vorstand wird Isa für alle terminlichen Anfragen zuständig sein, sowie für Fragen von Clubs bezüglich der Satzung. Sie schreibt gerade noch an ihrer Masterarbeit im Bereich BWL in Marburg, wird aber ab Oktober in Frankfurt anfangen zu arbeiten. [Daniel Wilkening](#) bleibt wie im Vorjahr Distrikt-Schatzmeister. Auch er ist schon seit vielen Jahren bei den Leos und Mitglied im Leo-Club Dreieich Adorno. Im Vorstand wird er sich um die Finanzen kümmern und ist somit für die Clubs Ansprechpartner bei Fragen bezüglich Beitragszahlungen, Fahrtkostenabrechnungen oder sonstigen finanziellen Anliegen.

Zusammen möchten wir die gute Arbeit der Distrikt-Vorstände der letzten Jahren weiterführen und ausbauen. Die bestehenden Clubs sollen weiter aufgebaut und gestärkt werden. Wir freuen uns darauf, möglichst viele Leo und Lions bei unterschiedlichsten Veranstaltungen kennen zu lernen und nicht nur Spaß, sondern auch kritische Diskussionen zu haben.

Unsere erste Distrikt-Rats-Konferenz findet am 16. August 2014 in Frankfurt statt. Diese möchten wir gerne mit einem Teamevent verbinden: Wir planen nach der DRK einen Besuch in einem Kletterpark in der Nähe von Frankfurt.

Bei Fragen oder Wünschen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns über Ideen und Anregungen.

Viele Leo-Grüße,

Caro
Distrikt-Sprecherin 2014-15 MN





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Termine & Veranstaltungen

(Änderungen möglich!)

19.7. - 9.8.2014

Internationales Jugendlager Region II Zone 3

Im diesjährigen Jugendlager, das Teil der weltweit ausgetragenen Jugendlager der Service-Organisation Lions Clubs International ist, ermöglichen die ehrenamtlich aktiven Lions im Raum Wiesbaden insgesamt 22 Jugendlichen im Alter von 16 bis 19 Jahren aus 14 Ländern einen dreiwöchigen Ferienaufenthalt. Die Gäste unseres Lions Jugendlagers werden zunächst für eine Woche in Lions-Familien untergebracht sein, mit dem Ziel, direkte persönliche Kontakte nach Deutschland aufbauen zu können. Dabei werden sie bereits gemeinsame, aber auch individuelle Unternehmungen in der Umgebung durchführen. Während der weiteren zwei Wochen sind unsere jugendlichen Gäste in der Jugendherberge in Wiesbaden untergebracht. Dabei werden sie von den Lionsfreunden der hiesigen Lionsclubs aber auch den Mitgliedern des Leo-Clubs Wiesbaden und Rheingau betreut. Seinen Abschluss wird das diesjährige Lions-Jugendlager am 08.08.2014 mit einer großen Farewell-Party finden.



1.8. - 23.8.2014

23. Intern. Jugendforum am Bodensee

6.8.2014

317. LM: 17. „Schwimmender Lions Mittagstisch“

auf dem Main an Bord der „J.W. von GOETHE“ der Primus-Linie von LF Anton Nauheimer.

In 34,50 Euro enthalten sind ein an Bord zubereitetes köstliches 3-Gang-Menü, Getränke (Wein, Wasser, Kaffee), Fahrpreis.

Unser Ehrengast ist Frau *Carola Kupfer* (siehe Foto), Freie Schriftstellerin, Ghostwriting und Schreibcoaching

Thema: „Diskrete Leidenschaft Ghostwriting – Warum es eine faszinierende Herausforderung ist, für andere Bücher zu schreiben“
Treffpunkt Eiserner Steg: Ablegen 12.30 Uhr, Anlegen 15.00 Uhr
Infos unter E-Mail: Hartwig.Ribbe@t-online.de



8.8.2014

Konferenz der Zonenbeauftragten in Grünberg

9.8.2014

1. Kabinettsitzung in Grünberg

20.9.2014

1. Distriktversammlung in Wetzlar

20.9.2014

LC Oberursel-Schillerturm:

1. Internationales Drachenfest Oberursel 2014 auf der Festwiese Oberursel-Stierstadt am Zimmersmühlenweg
Mehr Informationen unter: www.drachenfest-oberursel.de



25.9.2014

Der **LC Hessisch Lichtenau** ist der diesjährige Ausrichter des Zonenfestes Zone 1 im Bürgerhaus Hessisch Lichtenau um 19.30 Uhr

27.9.2014

LC Hessisch Lichtenau: Wanderung zur Viehhaushütte am Meißner (Mitglieder und Partner)

Die in blauer Farbe gedruckten Termine haben wir von den jeweiligen Clubs erhalten und geben sie auf diesem Wege gerne weiter!